

Bewerbungsunterlagen für

„Energiewende PartnerStadt“

Städte, Gemeinden und Stadtwerke teilen ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit europäischen Kommunen für eine nachhaltige Energiewende und ein gemeinsames Europa. Bewerbungsfrist: 15. März 2019

Wer kann sich bewerben?

Es können sich alle deutschen Städte, Gemeinden, Stadtwerke sowie Verbandsgemeinden oder Landkreise bewerben, die eine bestehende europäische Kooperation um das Thema Energiewende erweitern möchten oder momentan eine europäische Kooperation zu diesem Thema planen. Hierbei bedarf es keiner institutionalisierten Städtepartnerschaft. Jegliche Art der (formlosen) Kooperation oder Zusammenarbeit bzw. Absichtserklärung ist ausreichend. **Wir freuen uns über eine formlose Interessensbekundung vorab. Die Bewerbungsfrist endet am 15. März 2019.**

Checkliste für eine Bewerbung

- Erfahrungen mit Projekten vor Ort im Bereich Energiewende oder Wunsch Erneuerbare Energien auf die Agenda zu setzen
- Bereitschaft, Erfahrungen und Wissen in der Auftakt- und Abschlussveranstaltung sowie in einem Workshop zu teilen
- Bereitschaft, geeignete Räume für einen Workshop zur Verfügung zu stellen
- Bereitschaft, bei der Organisation und Logistik des Workshops das Projektbüro zu unterstützen
- Bereitschaft zur Reisetätigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an der Auftakt- und Abschlussveranstaltung am 28. Mai 2019 sowie im 2. Halbjahr 2020 in Berlin.
- In allen Kommunen sind ausreichende Englisch-Kenntnisse zur Kommunikation im Workshop vorhanden.

Wenn Sie jede Frage mit einem Häkchen versehen können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (nächster Abschnitt).

Ein Angebot von:



Gefördert durch:



Praxispartner:



Bewerbungsfragen

Bitte beantworten Sie formlos die nachfolgenden Fragen (Antworten auf insgesamt maximal drei Seiten beschränken) und senden Sie diese an die Agentur für Erneuerbare Energien.

- Welche Art der Kooperation besteht bereits bzw. ist geplant?
- Bitte geben Sie einige Grundinformationen zu den Partnern an: (Einwohnerzahl, geographische Lage, wichtige Wirtschaftszweige und Infrastruktur etc.)
- Welche Erneuerbaren Energien werden in den Kommunen bereits genutzt? Auf welche Erfahrungen im Bereich der Energiewende können Ihre Kommunen aufbauen?
- Welche Herausforderungen und welche Chancen sehen Sie für die Partner im Bereich Erneuerbare Energien?
- Welche Erfahrungen der Partnerschaft sind jeweils nützlich? Gibt es zeitnah geplante Projekte?
- Welche Akteure vor Ort könnten neben der Verwaltung am Austausch teilhaben?
- Wer sind Ansprechpartner:innen der Partner für das Projekt? Bitte vermerken Sie für jeden Partner die Kontaktdaten in den Bewerbungsunterlagen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:

<https://www.unendlich-viel-energie.de/die-agentur/projekte/energiewende-partnerstadt>

Kontakt

Agentur für Erneuerbare Energien
Invalidenstraße 91, 10115 Berlin

Christina Hülsken

Tel: (030) 200 535 40

Mail: c.huelsken@unendlich-viel-energie.de

Ein Angebot von:



Gefördert durch:



Praxispartner:



Die Agentur für Erneuerbare Energien e.V. (AEE) leistet Überzeugungsarbeit für die Energiewende. Ihre Aufgabe ist es, über die Chancen und Vorteile einer Energieversorgung auf Basis Erneuerbarer Energien aufzuklären - vom Klimaschutz über eine sichere Energieversorgung bis hin zur regionalen Wertschöpfung.

Die AEE wird getragen von Unternehmen und Verbänden der Erneuerbaren Energien. Sie arbeitet partei- und gesellschaftsübergreifend. Mehrere ihrer Kommunikationsprojekte werden von den Bundesministerien für Wirtschaft und für Landwirtschaft gefördert.